

## **Polizei soll deutsche Demonstranten geschlagen und gedemütigt haben**

Utl.: Betroffene in NEWS: "Man hat uns die Schuhe abgenommen.

Vorausmeldung NEWS 8/00 vom 24.2.00 =

Wien (OTS) - Nachwehen zu der - großteils friedlich verlaufenen - Demonstration gegen die Regierung vom vergangenen Samstag. Vier deutsche Demonstranten behaupten in der morgen erscheinenden Ausgabe von NEWS, dass sie von einer Polizeieinheit geschlagen und gedemütigt wurden. Konkret sollen die Jugendlichen aus Tübingen, die mit einem Kleinbus angereist waren, in einer Seitengasse des Wiener Westbahnhofes von "sechs bis sieben" Polizisten angehalten und in einen Hauseingang gedrängt worden sein. Aus dem Protokoll der vier, die bereits in Deutschland Anzeige erstattet haben: "Wir wurden geschlagen, zwischen die Beine getreten und mit dem Kopf gegen die Wand gestoßen." Weiters hätten die Beamten den verhinderten Demonstranten die Handys zertrümmert und deren SIM-Karten zerkratzt.

Schluß der "Amtshandlung", die bereits im Wiener Sicherheitsbüro untersucht wird: Die Beamten sollen den Demo-Touristen das Schuhwerk abgenommen haben. Mit folgenden Argument: "Wir sollten es nicht wagen, auf die Demo zu gehen. Jeder Polizist würde an den fehlenden Schuhen erkennen, dass wir schon einmal Ärger gemacht haben."

Ernst Geiger vom Wiener Sicherheitsbüro bestätigte die Ermittlungen und sagte gegenüber NEWS: "Diese Sache muß penibel geprüft werden."

Rückfragehinweis: Sekretariat NEWS-Chefredaktion  
Tel. (01) 213 12103

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS \*\*\*

OTS0174 2000-02-23/13:21

231321 Feb 00

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20000223\\_OTS0174](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000223_OTS0174)